Frühling

Mär Apr Mai

Düngen – Gib mir im April eine Portion Langzeitdünger (Mengenangaben auf der Verpackung beachten).
Das restliche Jahr über musst du mich nicht düngen. Ich bin ein «Schwachzehrer» und brauche nur wenige Nährstoffe.

Falls der April schon vorbei ist und ich erst jetzt bei dir eingezogen bin, darfst du mich direkt nach dem Eintopfen schon düngen.

Schneiden – Schneide mich jeden Frühling (ca. März – April) zurück, bevor ich neu austreibe. Meine Blätter sind oben weich & hell und unten hart & dunkel. Schneide auf den «alten Schnitt» zurück, also ein paar Zentimeter oberhalb der harten, dunklen Teile. Zieh dir Handschuhe an, weil meine Blätter scharfe Kanten haben können.

Sommer

Jun Jul Aug

Im Sommer kannst du dich entspannt zurücklehnen –
Du musst mich weder düngen noch schneiden.

Blüten – Sobald es wärmer wird, kann ich Blüten bilden!
Diese sind sehr unscheinbar und weiss bis braun gefärbt.
Normalerweise entstehen sie ca. ab Juni. Entdeckst du sie?

Herbst

Sep Okt Nov

Im Herbst kannst du dich entspannt zurücklehnen –
Du musst mich weder düngen noch schneiden.

Du darfst aber gelegentlich heruntergefallene Blätter und Blüten einsammeln, damit meine unteren Pflanzenteile viel Luft erhalten.

Winter

Dez Jan Feb

Im Winter kannst du dich entspannt zurücklehnen –
Du musst mich weder düngen noch schneiden.

Überwintern – Ich bin winterhart und kann das ganze Jahr über draussen stehen.

Zusammenbinden – Vor dem ersten Schnee solltest du meine Blätter zusammenbinden. Dies hilft, um mein Zentrum vor Wasser und Fäulnis zu schützen. Nimm dir eine Schnur zur Hand und wickle diese von unten nach oben um mich. Du kannst die Schnur eng ziehen, aber achte darauf, dass du dabei nicht meine Blätter durchtrennst.

Sonstige Hinweise

Giftigkeit

Ich gelte für Mensch & Tier generell als ungiftig.
Dennoch solltest du mich nicht essen.
Meine Blätter haben zudem scharfe Kanten.

BUSCHIS GEHEIMER FAKT:

Ich werde aufgrund meiner tollen Farbe auch «Blauschwingel» genannt!

Pflanzenlexikon

Im feey Pflanzenlexikon findest du detaillierte Anleitungen zu meiner Pflege.

↗ feey.ch/pages/pflanzenlexikon

Hilfe vom Pflanzendoktor

Erhalte schnelle, kostenlose Hilfe von den feey Pflanzenprofis!

↗ feey.ch/pages/pflanzendoktor

UNSERE PFLANZENPROFIS

Mona

Chiara

Sven

Nicole

Macy

PFLEGEANLEITUNG

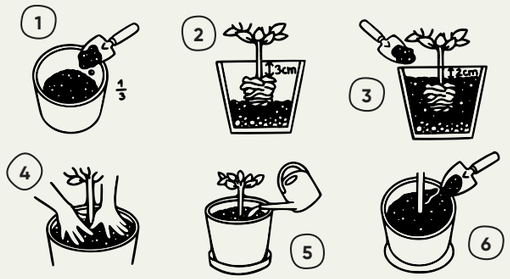
Festuca glauca

Festuca glauca

feey

Das machst du jetzt

Als Kübelpflanze eintopfen



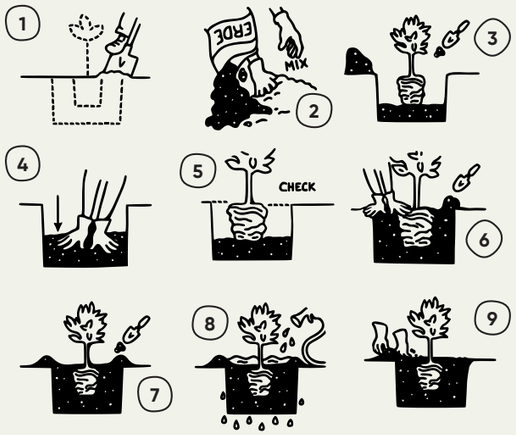
1 Befülle den Topf mit einer Schicht Erde und drücke diese von Hand leicht an.
2 Platziere die Pflanze mittig im Topf, sodass der obere Rand des Wurzelballens ca. 3 cm unter dem Topfrand liegt.
3 Fülle ringsum mit Erde auf.
4 Drücke die Erde rings um den Wurzelballen leicht an.
5 Giesse die Erde grosszügig.
6 Fülle evtl. nochmals Erde nach.

Dein Topf ist nicht von feey? Aufgepasst!
Es ist wichtig, dass du die richtige Topfgrösse wählst. Der Topf sollte ca. 1.5 × grösser sein als mein Wurzelballen. Ein zu kleiner Topf schadet mir!

Wenn dein Topf keinen speziellen Einsatz enthält, musst du eine Drainage-Schicht hinzufügen. Diese verhindert, dass Staunässe entsteht und die Wurzeln abfaulen. Fülle den Topf zu ⅕ mit einer Drainage, z.B. aus Leca und Vlies.

Fragen zum Eintopfen und Eingraben?
Scanne den Code und erfahre mehr.

Als Gartenpflanze eingraben



1 Nimm eine Schaufel und grabe ein Loch. Das Loch sollte in der Höhe und Breite 1.5 × so gross sein wie der Wurzelballen der Pflanze.
2 Mische die Erde, die du aus dem Loch geholt hast, mit der Pflanzenerde (Verhältnis 1:1).
3 Leere eine Schicht von diesem Erde-Gemisch in das Loch.
4 Drücke die Erde im Loch mit den Händen leicht fest.
5 Check: Die obere Kante des Erdballens sollte bodeneben aufliegen.
6 Fülle mit Erde auf und drücke die Erde rings um den Wurzelballen leicht an.
7 Nimm ein bisschen Erde und forme einen Kreis um die eingegrabene Pflanze. Dies stellt sicher, dass das Wasser beim Giessen nicht davonfliesst.
8 Giesse die Erde grosszügig.
9 Nach einer Woche kannst du den Erdekreis entfernen und den Untergrund begradigen.

Wenn du möchtest, kannst du meinen Erdballen mit einem Spaten in 2 oder 4 Teile teilen. Diese kannst du dann mit einem Abstand von 50 cm zueinander einpflanzen. So hast du mich gleich schon vermehrt. Beim Umtopfen solltest du Handschuhe anziehen. Meine Blätter haben scharfe Kanten.

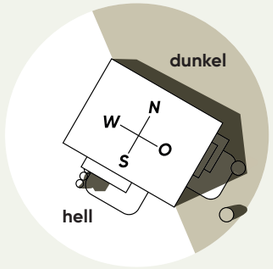
PFLANZE RICHTIG PLATZIEREN

Passenden Standort suchen

Ich brauche einen hellen Standort mit viel Sonne. Wohl fühle ich mich zum Beispiel auf einer sonnigen Terrasse oder an einer Südfassade. Im Garten eingepflanzt kann ich auch in einer sonnigen Steinrabatte stehen.

Himmelsrichtung bestimmen

Balkone und Gärten an Süd- und Westseiten kriegen in der Regel mehr Sonne ab.
Finde heraus, wo sich dein Balkon oder Garten befindet.



DIE EMPFEHLUNG VON FEEY

Idealer Standort für die Festuca glauca

So klappt das Giessen

DER GRUNDSATZ

Mache alle 7 Tage den Fingertest

WIE IST DAS WETTER GERADE?

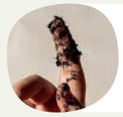
Es ist heiss!
An heissen Tagen trocknet die Erde schneller aus. Mache den Fingertest **alle 3-4 Tage.**

Es ist kalt!
Weil ich im Winter keine Blätter habe, brauche ich kaum Wasser. Mache **1 × pro Monat** den Test.

Es regnet.
Wichtig: Regen ≠ Giessen. Mache also trotz Regen **alle 7 Tage** (im Topf) oder **1 × pro Monat** (im Garten) den Fingertest.

So geht der Fingertest

Stecke deinen Finger ca. **4 cm tief** in die Erde.



Es klebt Erde an deinem Finger, sie ist dunkel: Die Erde ist feucht. Du musst noch nicht giessen.

Es klebt wenig Erde am Finger, sie ist hell: Die Erde ist bald trocken. Du kannst noch 1-2 Tage abwarten.

Die Erde bröselt staubig von deinem Finger: Die Erde ist trocken und du solltest sie giessen*.

* Giesse so viel, bis das Wasser kurzzeitig fast oben über den Topfrand läuft.

Speziell beim Giessen: Giesse immer nur am Morgen, damit sich über Nacht keine Pilzsporen entwickeln. Schütte das Wasser nicht über die Blätter.